

Öffnungsdruck-Prüfstand



Gesamtansicht

Highlights

- Öffnungsdruckprüfmessung
- Pulsationsfreie Versorgungsdruckregelung durch Verwendung einer servogetriebenen Plungerpumpe
- Variable Einstellung der Kontaktierkraft
- Variable Einstellung der Nadelkraft
- Sehr schnelle und stufenlose Nadelkraftregelung
- Einfach wechselbare Prüflingsnestaufnahmen
- Temperierung des Prüfmediums
- Gesamtzykluszeit < 21 s
- Grafische Darstellung aller Analogsignale
- Windows-basierte PC-Bedienoberfläche zur Maschinensteuerung und Prozessparametrierung

Kurzbeschreibung

Der Öffnungsdruckprüfstand dient zur Bestimmung des Öffnungsdrucks. Der Prüfling wird manuell in den Ausheber der Kamera gelegt. Entfernt sich der Bediener aus dem Innenbereich der Anlage, startet die Anlage automatisch, schließt die Schutztür, liest den DMC-Code und dreht danach den Drehteller in die Station, wo das Bauteil kontaktiert und der Messablauf gestartet wird. Die Nadelkraft, die direkt auf die Düsenadel wirkt, wird durch den Mediumdruck, welcher von einer servomotorgesteuerten Pumpe aufgebaut und stufenlos geregelt wird, erzeugt. Der zur Prüfung erforderliche Konstant-Fluss wird durch eine weitere servomotorgesteuerte Pumpe erzeugt, die sich auch in unmittelbarer Nähe des Prüflings befindet.



Stationsansicht

Technische Daten

- Druckbereich: 100 bar - 1000 bar
- Prüfvolumen: 28 cm³
- Nadelkraft: 150 N – 1250 N
- Kontaktierkraft: 36 kN @ 5 bar
- Abmessungen: 1500 mm x 3100 mm x 2650 mm (B x T x H)

Sonplas